Münsterschwarzach, 22. November 2022

Nutzungsvereinbarung über den Einsatz standardisierter Schüler-iPads/MDM

Liebe Eltern des Egbert-Gymnasiums Münsterschwarzach,

für den Einsatz des standardisierten Schüler-iPads sind wir an verschiedenen Stellen auf Ihre freiwillige Einwilligung in unser Handeln angewiesen. Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie jede dieser Einwilligungen jederzeit formlos schriftlich widerrufen können. Im Falle einer Nichteinwilligung darf ihr Kind kein eigenes iPad oder ein anderes Tablet verwenden. Das Egbert-Gymnasium wird dafür Sorge tragen, dass Ihrem Kind dadurch im Unterricht kein Nachteil entsteht.

Die Entscheidung für das iPad und gegen andere Tablets hat neben den pädagogischen Erwägungen, die Sie in unserem aktuellen Medienkonzept finden, hauptsächlich interne verwaltungstechnische und administrative Gründe. Explizit weisen wir darauf hin, dass wir wie viele andere Firmen und Unternehmen weltweit einen reibungslosen Ablauf unserer Aufgaben ermöglichen möchten und die Wahl für das Apple iPad keinen finanziellen Vorteil für das Egbert-Gymnasium bedeutet oder eine Werbemaßnahme ist.

Die nachstehenden Bedingungen werden von der Schülerin/dem Schüler und mindestens einer erziehungs- bzw. sorgeberechtigten Person durch die Unterzeichnung als begründete Rechtsbeziehung zwischen dem Egbert-Gymnasium Münsterschwarzach und den Unterzeichnenden anerkannt und stellen verpflichtende Richtlinien zur Nutzung des standardisierten „Schüler-iPads“ dar.

Nutzungsvereinbarung über den Einsatz standardisierter Schüler-iPads am Egbert-Gymnasium Münsterschwarzach

1. Allgemeines und Anwendungsbereich

Diese Nutzungsvereinbarung über den Einsatz von iPads im Unterricht am Egbert-Gymnasium Münsterschwarzach enthält die für einen erfolgreichen Einsatz von iPads erforderlichen Regelungen.

Am Egbert-Gymnasium Münsterschwarzach dürfen im Unterricht schülereigene iPads eingesetzt werden, die von den Erziehungsberechtigten angeschafft wurden. Diese iPads müssen im Mobile Device Management (MDM) des Egbert-Gymnasiums eingebunden und von der Schule administriert werden können. Wir setzen dazu das MDM „Jamf School“ der Firma „jamf software“ ein. Dabei werden personenbezogene Daten erhoben und gespeichert, wofür wir Ihre Einwilligung benötigen. Bei Schülerinnen und Schülern ab der 8. Jahrgangsstufe ist außer der Einwilligung eines Erziehungsberechtigten auch die Einwilligung der SchülerInnen selbst erforderlich. Bei volljährigen Schülerinnen und Schülern entfällt die Unterschrift der Erziehungsberechtigten.

Das MDM kontrolliert die privaten iPads, damit diese im Unterricht als Arbeitswerkzeuge sicher eingesetzt werden. Dabei werden folgende personenbezogene Daten erhoben, gespeichert und verarbeitet:

- Name, Vorname
- Seriennummer des iPads
- Modell
- Betriebssystem
- Ungefäherer Ort
- Ladestand
- Verfügbarer Speicher
- Letzter Check in

Die in dieser Nutzungsvereinbarung enthaltenen Regelungen richten sich daher sowohl an Schülerinnen und Schüler sowie deren Erziehungsberechtigte als auch an Lehrkräfte, die im Unterricht iPads einsetzen. Für die Verwaltung fallen zurzeit Kosten von 19,50 € pro Gerät pro Kalenderjahr an, die von den Eltern getragen werden müssen. Diese Kosten werden durch den Erwerb einer Lizenz über unseren Apple Education Partner acs-group erhoben. Die Lizenz kann in unserem Webshop (<https://egbert-gymnasium.tabletklasse.de/> Passwort: EGM#2022) erworben werden.

Tablets anderer Hersteller dürfen verwendet werden, unterliegen aber nicht dem Support und der Kontrolle des Egbert-Gymnasiums und haben somit kein Anrecht auf eine freizugängliche WLAN-Nutzung (Zugang nur über Voucher). Mit dem Abschluss der Sanierung im Jahr 2025 wird die Nutzung der privaten Tablets auf die neuen Rahmenbedingungen angepasst und ausgeweitet.

2. Einsatz der iPads im Unterricht, Umgang mit dem Tablet in den Pausen

- a) Der Einsatz der iPads im Unterricht ist grundsätzlich erlaubt. Die Lehrkraft entscheidet in ihren Stunden über die Methoden und die Mittel der Unterrichtsgestaltung. Sofern in einer Unterrichtsstunde der Einsatz des iPads nicht vorgesehen ist, haben die Schülerinnen und Schüler das Tablet auszuschalten.
- b) Um sicherzustellen, dass die iPads im Unterricht ausschließlich nach ihren Vorgaben eingesetzt werden, kann die Lehrkraft eine Verwaltungs-App einsetzen. Mit Hilfe dieser App kann die Lehrkraft den Zugriff z.B. auf das Internet und den Zugriff auf bestimmte Apps im Unterricht sperren.
- c) Die Geräte müssen sowohl als Gerätenamen, als auch als Benutzernamen den Vor- und Nachnamen des betreffenden Schülers bzw. der Schülerin erhalten. Nur so kann Missbrauch im schuleigenen Netzwerk und WLAN unterbunden werden.
- d) Ein „Medienführerschein“, der die Nutzung und das Verhalten mit und durch digitale Endgeräte schult, wird für Schülerinnen und Schüler der 5. Jahrgangsstufe vor erstmaliger Nutzung der iPads verpflichtend eingeführt und durch weitere verpflichtende Module in höheren Jahrgangsstufen ergänzt.
- e) Das iPad kann erst nach dem Erwerb des „Medienführerscheins“ am EGM sicher und sinnvoll genutzt werden.
- f) Die Nutzung digitaler Schulbücher auf den Geräten ist erlaubt.
- g) Die digitale Heftführung ist in den einzelnen Fächern ab der 7. Jahrgangsstufe grundsätzlich erlaubt und Bestandteil unseres Medienkonzeptes. Die Schule behält sich vor zu diesem Zweck den Kauf einer einheitlichen App einzuführen. Im Falle einer Überforderung einzelner Schüler bei der digitalen Organisation kann jedoch von dieser Option nach pädagogischen Gesprächen abgewichen und zumindest temporär zu konservativer Heftführung zurückgekehrt werden.
- g) Während der Pausen/Freistunden ist für die Schülerinnen und Schüler die Nutzung der Tablets entsprechend der Regelung zur Nutzung technischer Geräte in der Haus- bzw. Schulordnung gestattet.
- i) Das Handy als „Unterrichtsgerät“ ist am Egbert-Gymnasium nicht anerkannt und muss weiterhin ausgeschaltet in der BÜchertasche verbleiben.

3. Regelungen zur privaten Nutzung der Tablets und des Internets

Außerhalb des Schulgeländes dürfen die iPads zu privaten Zwecken von den Schülerinnen und Schülern bzw. deren Erziehungsberechtigten genutzt werden.

Auf dem Schulgelände ist die Benutzung des iPads nur im Rahmen der Haus- bzw. Schulordnung zu privaten Zwecken gestattet. Der von der Schule bereitgestellte Internetzugang darf nicht missbraucht werden und nur im Rahmen der Haus- und Schulordnung nach der Unterrichtszeit zu privaten Zwecken genutzt werden.

4. Protokollierung des Internetverkehrs

Der Zugriff auf das Internet außerhalb des Netzwerkes des Egbert-Gymnasium Münsterschwarzach wird zu keiner Zeit protokolliert. Der Zugriff auf das Internet wird im Netzwerk des Egbert-Gymnasium Münsterschwarzach durchgehend protokolliert. Dabei wird gespeichert, welcher Benutzer zu welcher Uhrzeit von welchem Tablet oder Rechner aus Zugriff auf welche Internetseite nimmt. Die von der Schule bestellten Administratoren sind berechtigt, zum Zwecke der Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Betriebs des Netzwerks oder zur Aufklärung von Missbrauchsfällen Einsicht in die protokollierten Nutzungsdaten der einzelnen Benutzer zu nehmen, soweit dies erforderlich ist. Die protokollierten Daten werden in der Regel nach sieben Tagen, spätestens jedoch zum Ende des Schuljahres, gelöscht.

5. Regelungen zur Nutzung der im Internet verfügbaren Inhalte und zum Hochladen von Inhalten während des Unterrichts

Grundsätzlich soll das Internet im Unterricht vorrangig zu Recherchezwecken genutzt werden. Der Besuch von Internetseiten mit rechtswidrigen, pornographischen oder gewaltverherrlichenden Inhalten sowie „Social Media“ und Shopping ist untersagt. Der Download und das Streaming von Filmen, Musik und Spielen sind in der gesamten Schule verboten, sofern es nicht explizit durch eine Lehrkraft beauftragt wurde.

Inhalte dürfen in das Internet nur mit vorheriger Aufforderung und Freigabe der zuständigen Lehrkraft hochgeladen werden.

6. Persönlichkeitsrechte und Datenschutz

Bei der Benutzung der iPads in der Schule sind die Persönlichkeitsrechte anderer Personen und die Grundsätze des Datenschutzes zu beachten. Die Nutzerinnen und Nutzer haben insbesondere folgende Regelungen einzuhalten:

- a) Bild-, Ton- und Videoaufnahmen und deren Veröffentlichung sind verboten. Ausnahmen regelt die Lehrkraft auf Grundlage der Datenschutzerklärung und der Einwilligung zur Erstellung und Verarbeitung entsprechender Daten.
- b) Persönliche Beleidigungen oder Bedrohungen anderer Personen sind auch im Internet strikt untersagt.
- c) Den Nutzerinnen und Nutzern ist es nicht gestattet, bei der Nutzung der iPads im Internet unter dem Namen einer anderen Person zu handeln.

7. Gewährleistung der Sicherheit im Netzwerk des Egbert-Gymnasium Münsterschwarzach

Um einen erfolgreichen Einsatz der Tablets im Unterricht zu ermöglichen, ist es erforderlich, dass die iPads während ihres Einsatzes im Unterricht über das drahtlose Netzwerk (WLAN) der Schule mit dem Internet verbunden sind. Grundsätzlich besteht daher die Gefahr, dass Schadprogramme und Viren aus dem Internet heruntergeladen werden könnten und für Ausfälle des Netzwerkes oder Tablets sorgen. Zur Verhinderung solcher Ausfälle gelten folgende Regeln:

- a) Den Nutzerinnen und Nutzern des Netzwerkes des Egbert-Gymnasium Münsterschwarzach ist es untersagt, Änderungen an der Netzwerkinfrastruktur vorzunehmen oder auf sonstige Art und Weise Eingriffe in das Netzwerk vorzunehmen.
- b) Beim Öffnen von E-Mail-Anhängen im schulischen Netzwerk ist besondere Sorgfalt erforderlich. Es dürfen grundsätzlich nur Anhänge geöffnet werden, die von bekannten Personen oder Unternehmen kommen. Der Nutzer ist selber für die Kontrolle der Mail-Anhänge und die Sicherheit des Mail Accounts verantwortlich, damit keine Schadsoftware in das Netzwerk gelangen kann.
- c) Die Betriebssysteme der iPads dürfen nicht durch so genannte Jail-Breaks oder ähnliche Maßnahmen verändert werden. Tablets, die auf diese Art und Weise verändert wurden, dürfen nicht mehr im Netzwerk betrieben werden. Ein sicherer Betrieb ist erst dann wieder möglich, wenn die Betriebssysteme der iPads in den Zustand vor dem Jail-Break versetzt werden.
- d) Sofern der Hersteller des Betriebssystems der iPads Updates bereitstellt, sind diese von den Schülerinnen oder Schülern möglichst umgehend zu installieren. Die Schule ist berechtigt, eine Frist vorzugeben, bis zu der das Update installiert werden muss. Sollte keine Installation des Updates innerhalb der Frist erfolgen, ist die Schule berechtigt, den weiteren Gebrauch des iPads im Netzwerk zu unterbinden.
- e) Das von der Schule eingesetzte MDM sorgt dafür, dass die schulisch genutzte Software regelmäßig aktualisiert wird.
- f) Aus Performance-Gründen kann es zu einer Drosselung der Internetgeschwindigkeit im Schulnetzwerk kommen. Es besteht kein grundsätzlicher Anspruch auf die Verfügbarkeit des WLAN oder einer bestimmten Bandbreite des Internetzugangs.

8. Konsequenzen bei Verstößen

Verstöße gegen diese Nutzungsvereinbarung werden von der Schule konsequent geahndet. Mögliche Konsequenzen sind z.B. eine Sperrung des Accounts oder die Verhängung von Erziehungsmitteln oder Ordnungsmaßnahmen.

Diese Nutzungsvereinbarung gilt ab dem 22. November 2022.

OStD i.K. Markus Binzenhöfer
(Schulleiter)

Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten und der Schülerin / des Schülers

Klasse _____

Name, Vorname, Geburtsdatum der Schülerin / des Schülers

Wir haben für unsere Tochter/unseren Sohn nach Abstimmung mit dem Egbert-Gymnasium Münsterschwarzach ein iPad angeschafft und sind damit einverstanden, dass dieses im Unterricht am Egbert-Gymnasium Münsterschwarzach eingesetzt wird.

Die Nutzungsvereinbarung ist uns ausgehändigt worden, wir haben sie zur Kenntnis genommen und stimmen ihr zu.

Die Administration des Tablets erfolgt auf der Basis der technischen Vorgaben des Schulträgers und seines Dienstleisters (acs group GmbH) durch ein von der Schulleitung bestimmtes Administratorenteam des Egbert-Gymnasium Münsterschwarzach mit Hilfe eines sog. Mobile Device Managements (MDM). In der Schule gibt diese Software die Möglichkeit, Funktionen des Gerätes im schulischen Kontext zu nutzen und Daten zu verarbeiten.

Mit Hilfe des MDM installiert die Schule die für den Unterricht benötigte Software. Bei einer Anmeldung im Schulnetzwerk wird bereits der Anmeldevorgang protokolliert. Bei persönlichen Geräten sind diese Daten einer Person zuzuordnen. Diese Logdateien werden am Egbert-Gymnasium regelmäßig und automatisiert gelöscht. Eine Einsicht in diese Nutzungsdaten findet ausschließlich nach dem 4-Augen-Prinzip statt und nur dann, wenn die Sicherung des technischen Betriebes oder Gefahrenabwehr (Fürsorgepflicht der Schule) dies erfordern.

Hiermit willige ich / willigen wir in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten der oben bezeichneten Person ein. Die erteilte Einwilligung bezieht sich ausschließlich auf den oben beschriebenen Zweck und Umfang. Die Einwilligung erfolgt freiwillig. Aus einer Nichterteilung oder einem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.

Die Einwilligung ist jederzeit schriftlich bei der Schulleitung mit Wirkung für die Zukunft widerruflich. Durch einen Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt. Wird die Einwilligung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt, d.h. über das Schuljahr und auch über die Schulzugehörigkeit hinaus. Bei Schwierigkeiten können Sie sich auch an unsere Datenschutzbeauftragte, Frau Stephanie Jehle (stephanie.jehle@egbert-gymnasium.de), wenden.

[Ort, Datum]

_____ und _____

[Unterschrift eines Erziehungsberechtigten]

[Ab der 8. Jahrgangsstufe: Unterschrift der Schülerin/ des Schülers]